

EM – Angerville / F

## X Kein gutes Wochenende

Die großen rot-weiß-roten Erfolge bei der ersten Runde zur Kart-Europameisterschaft im französischen Angerville blieben leider aus. In der Klasse KZ2 trat Jesse Streibl für Österreich an und schaffte es leider nicht, sich fürs Finale zu qualifizieren. Nicht viel besser erging es Andreas Schrangl (KZ1) und Patrick Fontner (KF1): Schrangl qualifizierte sich zwar fürs Finale, war aber dort mit Rang 30 nach dem ersten Lauf auf verlorenem Posten und gab auf. Patrick Fontner schaffte nach Platz 31 im ersten Lauf eine kleine Verbesserung und beendete den zweiten auf Rang 26.

ADAC Kart Masters – Hahn / D

## X Freud und Leid

Wie eng Freud und Leid im Motorsport beisammen liegen, zeigte sich kürzlich beim ADAC Kart Masters im deutschen Hahn, wo der 13-jährige David Griessner am Start stand. Der Saalfeldner fuhr in seinem Gruppenlauf die schnellste Rennrunde und beendete diesen auf Platz 6 – eine gute Ausgangsposition fürs Finale. Dort gab es dann statt einem weiteren guten Ergebnis einen heftigen Abflug. Nach einer Kollision krachte David in die Streckenbegrenzung, blieb dabei aber weitgehend unverletzt.

DKM – Wackersdorf

## X In Szene gesetzt

Sein erstes internationales Top-Resultat gelang Rene Binder im deutschen Wackersdorf in der Klasse DCKM. Hinter dem Schweizer Yannick Mettler belegte der Österreicher Platz 2! Dominik Baumann blieb in der gleichen Klasse Platz 31. Bei den Junioren (KF3) waren mit Stubenrauch und Coleselli ebenfalls zwei Österreicher mit dabei – das heimische Duo überquerte den Zielstrich auf den Plätzen 23 und 24.



Das Krone Hit Team ist schnell und hat Stil! Platz 8 im Hauptrennen und Rally & more als Lektüre zeugen davon

Foto: Hörl Racing

**Kartmasters** Rechnitz / Bgl.

# Sechs Stunden zum Auftakt

Die Kartmasters-Rennserie umfasst heuer fünf Läufe, wobei im Juli mit dem 24-Stunden-Rennen in Saalfelden das Saisonhighlight auf dem Programm steht. Zum Auftakt fuhr man ein 6-Stunden-Rennen in der Speedarena Rechnitz.

Bei trockenem Wetter standen am ersten Tag des Rennwochenendes wie gewohnt die Sprint-Rennen am Programm. Jürgen Heidenhofer vom Team Pankl Racing war mit zwei gewonnenen Sprints, der schnellsten Zeit im Sprint wie auch im 6-Stunden-Rennen, der Mann des Rennwochenendes: Einziger Wermutstropfen: Pankl Racing kam im Hauptrennen über Platz 12 nicht hinaus.

Dort waren die Piloten von AEM Racing das Maß der Dinge. Eine Performance, die sich schon bei den Sprintrennen ankündigte, wo man vier der acht Läufe gewann. Beim 6-

Stunden-Rennen umrundete man 418 mal den Kurs und distanzierte die Zweitplatzierten um zwei Runden. Hinter den Kraftwerk-Männern raste das Team Putz König auf Rang 3 und war damit auch bester Neueinsteiger. Aber auch die beiden anderen Neuzugänge ließen sich nicht lumpen und landeten in den Top-Ten: Voitsberg Racing auf Platz 6, das Krone Hit Team auf Rang 8. Die Gesamtwertung nach dem gelungenen Auftakt entspricht dem Zieleinlauf beim Hauptrennen: AEM Racing vor Kraftwerk und Putz König. Weitere Infos zu Serie unter [www.kartmasters.at](http://www.kartmasters.at)



**BNL-Meisterschaft**

## Ein Youngster startet durch

Seit seinem zehnten Lebensjahr dreht sich im Leben von David Detmers alles um den Kartsport. Erfolge in der Mini und Junior-Klasse verhalfen dem österreichischen Talent zu einem Engagement im belgischen EGP Racing Team, wo man neuer in der KF3-Klasse fährt.

Und Kart-Haudegen Wim Eyckman, Teamchef der EGP-Truppe, ist nicht umsonst auf David Detmers aufmerksam geworden. „David hat alles, um später ein ganz großer Rennfahrer zu werden. Seine Reife und vor allem sein technisches Verständnis sind für einen 13-Jährigen außergewöhnlich, dazu kommt sein großer Grundspeed.“ – eine erfolversprechende Kombination.

Dass es sich bei der Aussage seines Teamchefs nicht nur um gestreute Rosen handelt, zeigte David bei der BNL-Serie, welche in den BENELUX-Staaten ausgetragen wird. Gleich am ersten Rennwochenende in Genk/Belgien konnte David sein Talent beweisen und das Rennen mit dem hervorragenden zweiten Platz abschließen. Ein Erfolg, der Lust auf mehr macht!

young style



KRONE HIT